

Geht garnix mehr, volle Batterie aber nichts geht

Beitrag von „samson22“ vom 23. März 2014 um 11:05

Ich fahre ein V10 von 2007. Es ist folgendes passiert. Binn zum Baumarkt, habe das Auto normal ausgestellt, nach 20 min. wieder in Auto. Drücke auf den Startknopf - nix. Ich kann die Automatic nicht rausnehmen, das Auto bewegt sich nicht. Radio, Licht geht. Alles probiert mit Schlüssel usw. ADAC weiss auch nix. Abschleppen in die Werkstatt. Die haben auch keine Lösung. Vorbesitzer angerufen. Der wusste Bescheid. Von der Batterie unter dem Fahrersitz den +-Pol abklemmen, 20 sec. warten, wieder anschließen - dann Starten. Es war alles wieder OK. Das war im November. Vor einer Woche ist das wieder passiert. Hier bei mir zu Hause. OK, nach 10 min. lief der Wagen wieder. Aber was ist die Ursache. Mir hat jemand gesagt, dass durch einen starken Funkimpuls die Wegfahrsperre aktiviert wurde und nur durch einen "Reset" wieder aufgehoben werden kann. Ok, kann sein. Aber wie kann ich mich schützen. Meine Frau will den Wagen nicht mehr fahren.

Ich hoffe auf Hilfe

Grüße Samson22

Beitrag von „Techniker“ vom 23. März 2014 um 18:35

Moin Samson,

hast Du das Problem mit allen Fahrzeugschlüsseln, oder nur mit einem?

Wäre sonst mal einen Versuch wert, den anderen Schlüssel zu probieren, ob damit das Problem auch auftritt...

Gruß Jens

Beitrag von „samson22“ vom 24. März 2014 um 06:29

Hallo, Ich habe nach dem ersten mal die Schlüssel gewechselt. Hat wohl nichts geholfen.

Gruß samson22

Beitrag von „Hannes H.“ vom 24. März 2014 um 06:38

Hast du eigentlich schon mal den Fehlerspeicher auslesen lassen? Nachdem du ja in der Werkstätte warst, sollten die da ja was rausbekommen haben...

MfG

Hannes

Beitrag von „samson22“ vom 24. März 2014 um 06:47

[Zitat von Hannes H.](#)

Hast du eigentlich schon mal den Fehlerspeicher auslesen lassen? Nachdem du ja in der Werkstätte warst, sollten die da ja was rausbekommen haben...

MfG

Hannes

Nein, habe ich nicht. Und das 2. mal habe ich den Fehler selbst behoben. Ich bekomme den Dicken auch nicht so in die Werkstatt. Es ist ja alles blockiert. Ich kann nur die Werkstatt mit dem Rechner kommen lassen, wenn es nochmal passiert.

Danke für den Tip. Werde dran denken.

Grüße samson22

Beitrag von „alevuz“ vom 24. März 2014 um 06:55

Hallo,

Lass mal das Batterie Management überprüfen!

Beim V10 wird es wohl eine Vorrichtung geben um die Batterien zusammenzuschalten - müsste

wohl mit einem Relais (bitte korrigiert mich) gehen.....

Alternativ dazu kannst du in deinem Fall ja mal dem "Notstart" beim V10 probieren - wenn dann auch kein Strom von "hinten" kommt dann würde ich an obiges Problem "glauben wollen".

SG
Alevuz

Beitrag von „Hannes H.“ vom 24. März 2014 um 06:57

D.h. du warst damit noch gar nicht in der Werkstatt, oder habe ich das falsch verstanden? Sonst sollte es ja ein Forumsmitglied mit VCDS in deiner Nähe geben, dann wäre zumindest mal ein Ansatz zu treffen, sonst wirst du nie weiterkommen.

MfG
Hannes

Beitrag von „samson22“ vom 24. März 2014 um 06:59

[Zitat von alevuz](#)

Hallo,

Lass mal das Batterie Management überprüfen!

Beim V10 wird es wohl eine Vorrichtung geben um die Batterien zusammenzuschalten - müsste wohl mit einem Relais (bitte korrigiert mich) gehen.....

Alternativ dazu kannst du in deinem Fall ja mal dem "Notstart" beim V10 probieren - wenn dann auch kein Strom von "hinten" kommt dann würde ich an obiges Problem "glauben wollen".

SG
Alevuz

Hallo, habe ich probiert. Ich kann den Schlüssel in alle Richtungen drehen. Alles absolut tot. Alles was mit Starten, Motor, Schaltung zusammenhängt ist völlig ausser Betrieb.

Gruß samson22

Beitrag von „alevuz“ vom 24. März 2014 um 07:04

[Zitat von alevuz](#)

Lass mal das Batterie Management überprüfen!

Wird dann wohl so sein wie oben beschrieben.....

SG
Alevuz

Beitrag von „samson22“ vom 24. März 2014 um 07:09

[Zitat von Hannes H.](#)

D.h. du warst damit noch gar nicht in der Werkstatt, oder habe ich das falsch verstanden? Sonst sollte es ja ein Forumsmitglied mit VCDS in deiner Nähe geben, dann wäre zumindest mal ein Ansatz zu treffen, sonst wirst du nie weiterkommen.

MfG
Hannes

Ich habe den Wagen beim ersten mal in die VW-Werkstatt bringen lassen. Der Kran hat den Wagen vor der Halle abgesetzt. Die haben das Auto noch nicht mal in die Halle bekommen, weil

sie keine Rollen hatten. Gemacht haben sie nichts. Erst als mein Anruf kam, haben sie das "Reset" nach meinen Anweisungen gemacht und dafür 40,00 € berechnet. Seit dem war ich in keiner Werkstatt. Muss erstmal sehen, welche Werkstatt hier in der Nähe kompetent ist.

Standort ist PLZ 32689 Kalletal- Erder. Ich wohne 6 km von Vlotho, 15 km von Herford und 25 km von Bielefeld entfernt. Vielleicht kennt jemand eine gute Werkstatt oder einen Menschen mit VCDS in der Nähe.

Grüße samson22

Beitrag von „Hannes H.“ vom 24. März 2014 um 07:17

[Zitat von samson22](#)

Ich habe den Wagen beim ersten mal in die VW-Werkstatt bringen lassen. Gemacht haben sie nichts. Erst als mein Anruf kam, haben sie das "Reset" nach meinen Anweisungen gemacht und dafür 40,00 € berechnet.

Standort ist PLZ 32689 Kalletal- Erder. Ich wohne 6 km von Vlotho, 15 km von Herford und 25 km von Bielefeld entfernt. Vielleicht kennt jemand eine gute Werkstatt oder einen Menschen mit VCDS in der Nähe.

Na servas.... das bestätigt wieder mal meine Vorbehalte gegen die Freundlichen... 400 EUR für nichts tun verrechnen, hast du das auch so bezahlt? Hätte da auf alle Fälle mal verweigert, wie können die sowas rechtfertigen?

Ist von mir leider zu weit weg, schau mal im Userverzeichnis, da sollte auf alle Fälle einer sein, der in der Nähe ein VCDS hat...

MfG

Hannes

Beitrag von „alevuz“ vom 24. März 2014 um 07:24

[Zitat von samson22](#)

haben sie das "Reset" nach meinen Anweisungen gemacht und dafür **40,00 €** berechnet.

trotzdem nicht ganz billig !

SG
Alevuz

Beitrag von „Hannes H.“ vom 24. März 2014 um 07:25

[Zitat von alevuz](#)

trotzdem nicht ganz billig !

Ok, sorry hab wohl die Kommastelle etwas verrückt... 🤖

MfG

Hannes

Beitrag von „Niklot“ vom 24. März 2014 um 08:29

Hallo Ich hatte bei meinen schon mal die gleichen Symptome. Bei mir war es das Plus Kabel welches am Fremdstartpunkt im Motorraum ist da war die öse lose und denn bekommen diverse Steuergeräte kein Strom. Hab die öse mit der Zange zusammen gedrückt und gut war. Bei der Fehlerauslese konnte ich das motorsteuergerät nicht ansprechen mit vcds. Hoffe es hilft dir weiter mfg

Beitrag von „Hoppelchen“ vom 5. April 2014 um 01:16

Sind die beiden Fremdstartpunkte im Motorraum eigentlich "direkt" durchgeschaltet, also auch als vollwertiger Ersatz zur Batterie unterm Fahrersitz (1-Batteriesysteme) ggf. zu verwenden, z.B. beim Batteriewechsel ohne Fehlerlogs, da die Vertragswerkstätten ja meist auch recht zügig bei den Diagnosen Ihre Erhaltungsladegeräte anschließen.

Und zum Topic, woran bemisst man denn überhaupt die "volle" Batterie, anhand welcher Werte z.B. im VCDS, insbesondere beim T1 ohne Batteriemangement (zumindest erscheint bei uns so ein STG nicht).

MfG

Beitrag von „samson22“ vom 5. April 2014 um 06:56

Hallo, "volle" Batterie habe ich gesagt, weil er auf dem Voltmeter volle Leistung anzeigt. Und die Zusammenschaltung geht nach meinem Wissen. Wie ich das Auto gekauft habe ist er nicht gestartet. Beim "normal" Starten drehte der Motor gggaaannzzz langsam einmal durch und weiter nix. Dann hat der Vorbesitzer den Schlüssel ganz nach links gedreht, einen Moment gewartet und dann startete der Motor ohne Probleme. Das war wohl das zusammenschalten.

Gruß Samson22

Beitrag von „Hoppelchen“ vom 7. April 2014 um 16:24

Achso kk, ja Spannung hat meine z.Zt. auch noch perfekt, aber die Kapazität scheint hinüber zu sein, oder es ist Standard, daß die Dicken nach ca. 45min VCDS-Zugriff (komplett ohne Aktiv-Navi, Lichtverbraucher u.a.) bei einer 110Ah-Batterie in die Knie gehen, nach 2-stündiger AB-Fahrt ? ^^Jop, dieser "Notstart" ist ja sogar in einem der Handbücher beschrieben (für den V10), bei den anderen Modellen (V6 z.B.) soll, lt. diversen Threads, die Radmuldenbatterie ja nur die Standheizung füttern, bzw. der "Notstart" nicht funzen. Naja Hauptsache, Du konntest Deine Batterie wieder reanimieren oder wenigstens starten bis zum Batteriewechsel 😊 MfG

Beitrag von „Hoppelchen“ vom 29. Juli 2014 um 12:44

Kleiner Nachtrag als Info zu 1-Batteriesystem bei R5 BAC mit Luft-FW, Automatik, AHK, gr. Navi und fast allen anderen Verbraucherspirenzchen:

Auch wenn Batterietester grün/voll anzeigen und die Spannung "oben" ist, bringt eine neue Batterie (von 95Ah auf 105Ah aufgerüstet) auf jeden Fall weniger Lastmanagementeingriffe, bzw. Abschaltungen....!! Also wer Ältere (ab 3 Jahren?) drin hat, sollte künftig mal als erstes an Austausch oder gar Aufrüstung denken, aber vorsicht wenn Ihr selbst wechselt !

Die Silver Dynamic 110Ah Varta 920A(EN) 610 402 092 316 2 passt auf den mm genau sehr knapp rein und mit viel Muskeleinsatz (Blei....) ;-/

MfG

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Beitrag von „samson22“ vom 19. Februar 2015 um 16:28

Hallo Leute,

das Problem habe ich schon mal vor einem 1/2 Jahr gepostet. Das Start - Problem war vorher alle 6 - 8 Monate, jetzt aber alle 2 Wochen. So langsam mache ich mir Sorgen.

Bei Anlassen passiert folgendes: Ich drücke auf den Startknopf, Innenlicht brennt, Scheinwerfer gehen an, Standheizung geht, Radio geht, aber links am Armaturenbrett wo die Motorinformationen angehen sollen bleibt alles dunkel. Nichts geht und der Anlasser rührt sich nicht. Ich habe alles versucht - auch Notstart, es gibt keine Änderung. Auto startet nicht.

ADAC 2 Std. gesucht, nichts geht. Werkstatt - auch gesucht. Nichts geht. Ich habe dann in der Werkstatt die Batterie unter dem Fahrersitz abgeklemmt und sofort wieder angeschlossen. Alles wieder normal. Ich muss nur die Uhr neu einstellen. Alles andere ist unverändert. Ich habe einen Reset gemacht. Ich nehme an, dass irgendwo ein Relais klemmt und die ganze Startprozedur verhindert. Ich habe aber keine Ahnung wo und welches Relais das sein könnte.

Ich hoffe jemand hier hat eine Idee. Sonst muss ich mir in der + Leitung an der Batterie einen "Nato-Knochen einbauen. Dann ist der Reset ein Handgriff. Ist aber keine Lösung. Übrigens beim Auslesen gibt es keine Fehlermeldung.

Ich habe Hoffnung. Grüsse samson 22

Beitrag von „macko“ vom 20. Februar 2015 um 10:43

Servus Samson,
habe den neuen Beitrag hier eingegliedert, damit es übersichtlich bleibt.

Gruss
Marco

Beitrag von „macko“ vom 20. Februar 2015 um 10:48

Servus nochmal,
die beiden Threads schon gelesen? Könnte evtl zusammenhängen...

[Klick1](#)

[Klick2](#)

Gruss
Marco

Beitrag von „lucky944“ vom 1. März 2015 um 21:08

Hi,
ich hatte das selbe Problem. Bei mir wurde das Kessy-Steuergerät getauscht. Seitdem keine Probleme mehr...